



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Gründtliche Außklopfung/ vnd Zerstöberung/ Der groben
Handgreifflichen Lüge[n]dünst/ JrrNebel vnd
Ketzerdämpff/ Mit welchen sich Balthasar Mentzer die
Paderbornische CommunionFackel zuvertunckelen ...**

J. F. G.

Paderborn, 1616

Antwort.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33951

Der achte Articul.

Begegnet etlichen nichts/
wertigen Einreden.

Wir seyne gewiesen/ spricht Menſche
anſſ den Mund Chriſti / welcher
vom Brot ſpricht: Das iſt mein
Leib / von dem Kelch: Das iſt mein
Blut / ꝛc.

Antwort.

Alles was hie der Mund Chriſti
redet / dz glauben wir veſtiglich /
vnd bekennens öffentlich / nemblich:
daß in Geſtalt des Brots vns der
Leib Chriſti / vnd in Geſtalt des
Weins ſein H. Blut warhafftig vñ
weſentlich zu theil werde. Daß a-
ber in Geſtalt des Brots ein lebens-
Blut - vnd Seelenloſer oder todter
Leib / vnd in Geſtalt des Weins / ein
todtes

todtes / vom Leib abgefonderetes blut
gegeben werde / das glauben wir
nicht / weil es der Mund Christi nit
gesprochen: Der Mund Pauli a-
ber / außtrücklich widersprochen / in
dem er sagt: Christus sterbe durch
auß nit mehr / weder in noch außers-
halb des Sacraments.

Die ander Einred.

Es will sich gar nicht thun lassen / daß
Fraw Bernunss dem H. Erri Christo
vorschreiben will / er könne nit vnderchied- ^{Meuzer.}
lich seinen Leib mit dem geheiligten Blut zu
essen / vnd sein Blut mit dem dem geheilig-
ten Kelch zutricken geben / 2c.

Antwort.

Unsere Frag ist nicht / was Chri-
stus / seiner Allmacht nach / thun
könne / sondern was er de facto ge-
than hab / oder noch thue / vnd sagen

Es

wir